

ABENDBLATT

Sommerfrische

Ferien im Freien mit vielen Angeboten

Tempelhof-Schöneberg. Mitten in Berlin und nahezu mitten im Bezirk liegt das Gelände der nunmehr geschlossenen Schwielowsee-Schule. Mit den alten Bäumen und Büschen, der Wiese, dem Buddelbereich, dem Ballspielplatz, Ökogarten und anderen Spiel- und Sportmöglichkeiten ist das einstige Schulgelände aber noch immer einladend – und bestens geeignet für Ferien-Aktionen an der frischen Luft. Dachte man sich zumindest im Tempelhof-Schöneberger Jugendamt und stellte für die Sommerferien und gemeinsam mit freien Trägern beziehungsweise Vereinen aus der Stadt ein buntes Angebot auf dem Areal an der Monumentenstraße 13b zusammen.

Kinder und Jugendliche im Alter zwischen sechs und 16 Jahren sind bis zum Ende der Ferien willkommen, dort ihre Tage zu verbringen – und zwar bei jedem Wetter. Strahlt die Sonne, spenden die hohen Bäume und die Pavillons Schatten, bei Regen bietet

ein großes Zelt Zuflucht.

Von Montag bis Freitag beginnen die Tage mit einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend ist jede Menge Zeit für Sport und Spiel, fürs Jonglieren, Balancieren, für kreatives Gestalten, Malen, Formen, Bauen, Töpfern, Buddeln, Schaukeln, Ausruhen, Lesen, Klettern, Fotografieren, und, und, und ...

Eine Forschergruppe, Ausflüge und andere spezielle Aktionen gibt es außerdem. Eingeladen sind auch Gruppen aus Kinderläden, Horten und Kitas sowie – während der Öffnungszeiten, montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr – Familien aus dem Kiez. Die Aktion wird im Rahmen des Programms „Vielfalt tut gut“ gefördert, an den Angeboten beteiligt sind unter anderem die Vereine 1. FC Internationale 1980, Treberhilfe, Gangway-Straßensozialarbeit, Outreach, Treff 62, Interkulturelles Haus, Familienarbeit und Beratung und das Sportmobil der Deutschen Sportjugend. *be*